

Schüler spielt einen falschen Akkord.
»Oh, da hab' ich mich jetzt aber ziemlich verschätzt.«

*

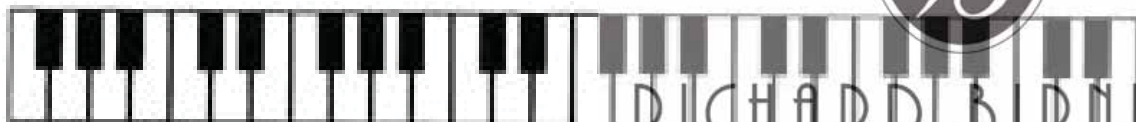
Ich bemängele bei einem Studenten dessen dauernde Unpünktlichkeit.
Er: »Es handelt sich nicht um Unpünktlichkeit, sondern um Zuspätkommen.«
Ich: »Interessante Unterscheidung.«

*

Ich korrigiere den Fingersatz und nenne Alternativen. Darauf die Schülerin: »Nee, mit diesen beiden Fingern kann ich nicht spielen. – Aber mit den anderen eigentlich auch nicht.«

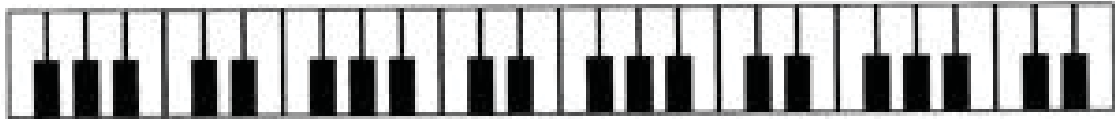
*

Schüler: »Ich hab' zu Haus' mal auf Band gespielt. Es klang grauenhaft.«



RICHARD BIRNBACH

MUSIKVERLAGE



»Doch, Herr Nick, Ihr Unterricht gefällt mir, weil Sie der Lehrer sind, der mich am meisten zum Lachen bringt.«



Als ich während ihres Vortrags unterbrechen und verbessern will, sagt die betreffende Studentin: »Erst will ich durchspielen, dann können Sie Ihre Kommentare abgeben.«



»Ich finde Sie manchmal ziemlich unpädagogisch. Das muß ich Ihnen leider sagen, Herr Nick!«



Ich weise darauf hin, daß ein Ton wiederholt werden soll.
Schülerin: »Soll ich da jetzt zweimal draufschlagen oder wie?«

